

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Blitz**

**Halévy, Fromental  
Planard, Eugène  
Saint-Georges, Henri  
Leipzig, [ca. 1892]**

Auftritt VII

[urn:nbn:de:bsz:31-84266](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-84266)

Henriette (führt Lionel in den Hintergrund).

Lionel (entfernt sich nach links Mitte in den Garten).

Henriette (geht rechts Mitte ab).

### Siebenter Auftritt.

Georg allein. Später Madame Darbel links Mitte entfernt in den Garten hörbar.

Georg (steht noch immer staunend und sprachlos da, geht dann in großen Schritten auf und ab, versucht vergebens zu reden, und schließlich links vorn auf einen Stuhl). Ah, das ist stark!

### Ar. 8. Komische Ariette.

Georg (erhebt sich). Bei dem Verrat, den sie begehet,

Bewahrt vor Wut mich mein Genie,

Mein Kursus der Philosophie

Auf Oxfords Universität.

Nach dem Verrat, den sie begehet,

Bewahrt vor Wut mich mein Genie,

Mein Kursus der Philosophie

Auf Oxfords Universität! —

Ah, das ist stark, nein, ich kann's nicht glauben,

Dass sie es wagt, alle Hoffnung mir zu rauben.

Doch zu deutlich hörte ich,

Ja, beide lieben zärtlich sich.

Gäh' ich der Eifersucht Gehör,

So würde mir ein Selbstmord nicht schwer.

Doch — doch — doch mich schützt davor mein Genie

Und mein Kursus der Philosophie.

Auf Oxford habe ich studiert,

Ein ganzes Jahr philosophiert.

Ein starker Geist, ein Kraftgenie

Bleibet kalt, wenn alles untergeht:

So lehrt mein Kursus der Philosophie

Auf Oxfords Universität! Ja dort!

So lehrt mein Kursus der Philosophie

Auf Oxfords Universität! —

Darbel (

Stets

Getre

Fröhli

Täglic

Darin

Georg.

Hat

Darbel (

Darbel.

Wird

Stets

Getre

Fröhli

Täglic

Darin

Georg (

Beh

Darbel (

Georg (

Darbel (

Georg.

Darbel.

Georg.

Darbel (

Georg.

Darbel.

Georg.

Darbel (

Georg.

Darbel (

Georg.

## Tr. 9. Duett.

Darbel (ist links Mitte entfernt im Garten hörbar).

Stets sich zu sehnen und einer Schönen

Getren zu fröhnen, bringt Mißgeschick.

Fröhlich von einer schnell zu der andern

Täglich zu wandern,

Darin besteht das wahre Glück!

Georg. Da, zu preisen Unbeständigkeit,

Hat gut gewählt sie ihre Zeit! (Er klatscht Beifall.)

Darbel (tritt durch den Garten von links Mitte ein).

## Achter Auftritt.

Madame Darbel, Georg zu ihrer Linken.

Darbel. Ei, der Cousin, Sie sind ich hier?

Wird für mein Lieb Ihr Beifall mir?

Stets sich zu sehnen und einer Schönen

Getren zu fröhnen, bringt Mißgeschick.

Fröhlich von einer schnell zu der andern

Täglich zu wandern,

Darin besteht das wahre Glück!

Georg (fällt schwerfällig zu ihren Füßen nieder).

Weh mir! Weh mir!

Darbel (erstaunt). Was will die Stellung sagen?

Georg (seurig). Daß ich Sie liebe!

Darbel (lächelnd). Das ist mir neu!

Georg. Daß alle Pulse Ihnen schlagen.

Darbel. Beliebt's? Ei wie?

Georg. Dies schöne Aug' —

Darbel (spottend). Ach, wie galant!

Georg. O Ihre Reize —

Darbel. Ein art'ger Scherz!

Georg. Und Ihr Verstand —

Darbel (immer spottend). Besiegt Ihr Herz?

Georg. Es steht in Flammen!

Darbel (spöttisch). Wie, es erliegt?

Georg. Der Liebe Macht!